

Allgemeine Geschäftsbedingungen Schulung (AGB – Schulung) der KompetenzCenter Braunschweig UG (haftungsbeschränkt)

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die gesamte Dauer der Geschäftsverbindung.

1. Geltungsbereich

1.1 Die allgemeinen Geschäftsbedingungen Schulung (AGB – Schulung) gelten für sämtliche Schulungsangebote der KompetenzCenter Braunschweig UG (haftungsbeschränkt) im folgenden KC-BS UG genannt.

1.2 Sofern Schulungsverträge oder Schulungsangebote der KC-BS UG schriftliche Bestimmungen enthalten, die von den folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichen, gelten die individuell vereinbarten Vertragsregeln.

2. Schulungsort

Schulungsort ist in der Regel das KC-BS UG. Die Schulungen finden allgemein in dem Seminarraum oder in Ausnahmen abweichend auf der Veranstaltungsfläche und für einzelne Unterrichts-Module in den Ausstellungsräumen der KC-BS UG statt.

3. Schulungsinhalt

3.1 Der Schulungsinhalt richtet sich nach dem Schulungsprogramm der KC-BS UG. Die Inhalte der einzelnen Module gehen aus dem Schulungsunterlagen hervor. In der Regel enden die Schulungen mit Prüfungen.

3.2 Es können individuelle Schulungen vereinbart werden. In diesem Fall werden die Schulungsinhalte in enger Absprache zwischen Auftraggeber und dem KC-BS UG rechtzeitig vor Beginn der Schulung vereinbart.

4. Vorkenntnisse, Schulungserfolg

Sind Vorkenntnisse für die Schulungen vorausgesetzt, so trägt der jeweilige Teilnehmer bzw. der Auftraggeber die Verantwortung für das Vorhandensein der Vorkenntnisse. Die KC-BS UG beschäftigt im Rahmen ihrer Kurse qualifizierte Dozenten. Für den Schulungserfolg übernimmt die KC-BS UG keine Gewährleistung, da dieser im Wesentlichen auch vom Einsatz und den Vorkenntnissen des jeweiligen Schulungsteilnehmers abhängt.

5. Rechnungsstellung, Zahlung

5.1 Bei Abschluss des Schulungsvertrages wird eine Anzahlung in Höhe von 30 Prozent fällig.

5.2 Bei eintägigen Schulungen wird der restliche Betrag am Tag der Schulung fällig.

5.3 Bei mehrtägigen Schulungen werden weitere 20 Prozent zur Hälfte der Schulung fällig. Am Ende der Schulung erfolgt die Schlussrechnung.

5.4 Für die Rechnungen der KC-BS UG gilt eine Zahlungsfrist von 7 Werktagen. Die Rechnungen sind innerhalb dieser Frist ohne Abzüge zu begleichen. Im Falle eines Zahlungsverzuges ist die KC-BS UG berechtigt, angemessene Verzugszinsen zu berechnen.

6. Leistungshindernisse, Unmöglichkeit

6.1 Bei Ausfall des Schulungskurses aufgrund von Krankheit des Dozenten, höherer

Gewalt oder sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse besteht kein Anspruch auf die Durchführung der Schulung. Die KC-BS UG bemüht sich innerhalb von fünf Werktagen um einen geeigneten Ersatzdozenten.

Die KC-BS UG haftet in einem solchen Fall nicht für entstandene Kosten wie die für Reise, Übernachtung und/oder Arbeitsausfall. Ebenfalls wird keine Haftung für unmittelbare Schäden, insbesondere entgangenem Gewinn oder Ansprüche Dritter gehaftet.

6.2 Sind die Leistungshindernisse vorübergehender Natur, ist die KC-BS UG berechtigt, das Durchführen des Kurses um die Dauer der Verhinderung und um eine angemessene Anlaufzeit hinauszuschieben.

7. Haftung

7.1 Die KC-BS UG haftet ausschließlich für Schäden, die mittelbar oder unmittelbar durch die Durchführung einer Schulung entstehen, nur dann, wenn sie von der KC-BS UG vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden sind. Der Kunde hat hierüber den Nachweis zu führen.

7.2 Alle etwaigen Schadenersatzansprüche gegen die KC-BS UG verjähren spätestens nach Ablauf von drei Jahren. Die Verjährungsfrist beginnt von dem Zeitpunkt an, an dem ein Schaden erkennbar gewesen ist, spätestens jedoch mit Abschluss der Schulung.

8. Urheberrecht und Nutzungsrechte

8.1 Das Schulungsmaterial unterliegt dem Urheberrecht. Es darf ausschließlich zum Zwecke der Wissensaufnahme und darf an Dritte weder entgeltlich noch unentgeltlich weitergegeben werden. Ausnahmen bedürfen der Schriftform.

9. Rechtswahl, Allgemeine Geschäftsbedingungen von Kunden

9.1 Es gilt das deutsche Recht. Ausnahmen gelten nur, wenn diese bei Auftragserteilung vorher schriftlich festgelegt wurden.

9.2 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden entfalten gegenüber der KC-BS UG keine Wirkung. Auch dann nicht, wenn die KC-BS UG ihrem Einbezug nicht ausdrücklich widerspricht.

10. Erfüllungsort, Gerichtsstand

10.1 Der Erfüllungsort für die Leistungen und Zahlungen ist Braunschweig.

10.2 Gerichtsstand ist Braunschweig. Das gilt sowohl für Klagen der BS-KC UG gegen den Kunden als auch wenn der Kunde Vollkaufmann ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat.

11. Salvatorische Klausel

Ist eine oder sind mehrere der vorstehenden Bestimmungen unwirksam oder ungültig, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Vertragspartner verpflichten sich, eine unwirksame Bestimmung durch eine in der Form wirksame Bestimmung zu ersetzen, die den wirtschaftlichen Interessen beider Vertragspartner am nächsten kommt.